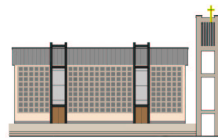


CANALE TRINITATIS

Informationsblatt für die katholische Propsteigemeinde St. Trinitatis

11. Jahrgang; Nr. 1; 10.1.- 6.2.2005



Herr, unsere Erde ist nur ein kleines Gestirn im großen Weltall.
An uns liegt es, daraus einen Planeten zu machen,
dessen Geschöpfe nicht von Kriegen gepeinigt werden,
nicht von Hunger und Furcht gequält,
nicht zerrissen in sinnlose Trennung nach Rasse, Hautfarbe
oder Weltanschauung.

Gib uns den Mut und die Voraussicht, schon heute mit diesem
Werk zu beginnen, damit unsere Kinder und Kindeskinde einst
mit Stolz den Namen Mensch tragen.

Gebet der Vereinten Nationen

Gottesdienste an Sonntagen und Wochentagen des Kirchenjahres

Samstag	18.00 Uhr	Erste Sonntagsmesse
Sonntag	9.30 Uhr	Familienmesse
Sonntag	11.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	17.00 Uhr	Hl. Messe (Nikolaikirche)
Montag - Freitag	!8.00 Uhr	Hl. Messe; dienstags Kommunion unter beiden Gestalten
Mittwoch	9.00 Uhr	Hl. Messe
Samstag	8.00 Uhr	Laudes
Samstag	16.00-17.45 Uhr	Gelegenheit zum Empfang des Buß- sakramentes, ebenso zu anderen Terminen nach Absprache mit dem entsprechenden Priester

*Wir feiern unsere Gottesdienste in der Propsteikirche St. Trinitatis, Emil-Fuchs-Str.
5-7 (am Rosental), den sonntäglichen 17.00-Uhr-Gottesdienst in der Nikolaikirche,
Nikolaikirchhof (Innenstadt)*

Besondere Gottesdienste:

Sa., 15.01., 15.00 Uhr	Koreanischer Gottesdienst
Sa., 22.01., 15.00 Uhr	Hl. Messe für Gehörlose

Gemeindeveranstaltungen

◆ Gemeindetreff

So., 30.01. nach der 9.30 Uhr-Messe

◆ Jugend

Montags 18.30 Uhr Jugendchor
Montags 19.00 Uhr Jugendabend
Sa., 29.01. Stadtjugendringfasching

◆ Kolping

Di., 11.01., 19.30 Uhr

◆ Pfarrgemeinderat

Di., 01.02., 20.00 Uhr

◆ Elisabeth-Kreis

Do., 20.01., 16.30 Uhr

◆ Jungrentner

Mo., 10.01., 15.30 Uhr
Malta – eine Bilderreise

◆ Senioren

Do., 13.01., 14.30 Uhr Senioren-
nachmittag
Do., 27.01., 14.30 Uhr Senioren-
fasching

◆ Kinderkatechesekreis

Mo., 10.01., 20.00 Uhr

◆ Arbeitsgruppe Weltjugendtag

Mo., 24.01., 21.00 Uhr

Winterseminar

Beginn jeweils 19.30 Uhr, Propsteikirche

- 12.01.** „Von Deinem Gott war die Rede...“
Nelly Sachs, Paul Celan und ein Zwiegespräch über
Gott
Prof. Dr. Karl-Josef Kuschel, Universität Tübingen
- 19.01.** **Christentum und Kunst – Kunst und Christentum**
Prof. Dr. Frank Zöllner, Universität Leipzig
- 26.01.,** Religionen in der globalen Welt.
Die islamistische Herausforderung für eine wahre
Religion““
Weihbischof Dr. Hans-Jochen Jaschke, Erzbistum
Hamburg

Gesungenes Gotteslob

So., 30.01., 11.00 Uhr: Missa D-Dur von Johann Georg
Albrechtsberger

Gemeindefasching 05.02.2005

„Keine Panik auf der Trinitanik“

Der Eiferrat der Propsteigemeinde lädt alle Närrinnen und Narren und vor allem die, die es werden wollen, zu unserem diesjährigen Gemeindefasching unter dem Motto: „Keine Panik auf der Trinitanik“ recht herzlich ein. Wir stechen am 5. Februar 2005 pünktlich um 20.00 Uhr in See. Wir empfehlen Ihnen möglichst Plätze rechtzeitig zu buchen. Der Vorverkauf wird Mitte Januar beginnen. Außerdem sind noch jede Menge offene Stellen für das Bordpersonal zu besetzen. Also jeder, der bei der Vorbereitung und der Durchführung mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Die Bordcrew nimmt auch die besonders gerne auf, die neu in unserer Gemeinde sind. Ein erster Schritt zum Kennenlernen ist es bestimmt. So bleiben nur noch zwei Wünsche offen, nämlich, dass Sie sich melden (bei Herrn Turke oder im Pfarrbüro) und dass es wieder ein tolles Gemeindefest wird. Helau!!

Nachrichten und Informationen

Getauft wurden

Charlotte Martens
Felix Hahn
Milena Jahny
Leon Wollscheid
Ben Wollscheid
Magnus Matzel
Emilia Stein

Anna Franziska Goder
Anna Friedel Schulz
Peggy Reidel-Schulz

In die Ewigkeit wurden abberufen

Maria Liebezeit
Cäcilie Unverricht
Rosa Lux
Sophie Hellebrand

Katharina Weigel
Alfons Dupke
Monika Pecenka
Dr. Arnold Vogt

Unsere Toten mögen ruhen in
Frieden.

Samstagspilgern auch 2005

200 km in 8 Etappen liegen hinter uns, die wir dem Aufruf gefolgt sind, auf der alten Handelsstraße Via imperii ein kleines Stück des alten Jakobsweges – nach Rom, Jerusalem oder Santiago de Compostela – zu pilgern. Das Vorhaben, an jedem ersten Samstag eines Monats eine Etappe auf dem Weg von Leipzig nach Hof zurückzulegen, hat uns sofort veranlasst, dabei zu sein.

Leipzig – Rötha – Borna – Altenburg – Größnitz – Zwickau – Reichenbach – Plauen – Hof. Alles in allem – von den äußeren Bedingungen gesehen – kein Sonntagsspaziergang! Aber der innere Gewinn hat die Wetter- und Wegesituation wettgemacht.

Christoph Kühn, Mitglied des Präsidiums der Deutschen St. Jakobs-Gesellschaft hat uns die alte Handelsstraße mit ihren noch erhaltenen Zeichen aus vergangenen Zeiten nahe gebracht. Die ökumenische Pilgergruppe hat sich nicht nur aus evangelischen und katholischen Christen, sondern auch aus nicht konfessionell gebundenen Mitstreitern zusammengesetzt. Alle haben aus allem großen Genuss und Gewinn gezogen, nicht zuletzt aus den vielfältigen Begegnungen untereinander und mit Menschen am Wegesrand. In vielen Gemeinden wurden wir mit großer Freude empfangen.

Von unserer Gemeinde waren wir allein bis zum Schluss dabei. Unser Sohn Frédéric war das einzigste Kind auf der langen Strecke und erhielt von der Jakobus-Gesellschaft eine Urkunde.

2005 soll das Samstagspilgern fortgeführt werden und zwar auf der Via regia, konkret auf der Strecke von Leipzig über Merseburg, Naumburg, Dornburg bis nach Saalfeld. Am ersten Märzsamstag beginnt die erste Etappe mit der Laudes in unserer Propsteikirche. Werden sich dann vielleicht auch in unserer Gemeinde mehr Leute aufrufen und diesen durchaus beschwerlichen, aber innerlich befreienden Weg mit den Füßen beten?

Dr. Heinrich Hillmann

Dank für Unterstützung

Mit großer Freude danke ich im Namen des Vorstandes und der Mitglieder des Wege e.V. sowie aller Betroffenen für die finanzielle und moralische

Unterstützung des Projektes „ Lebensräume zur Bewältigung seelischer Krisen“ .

Ein besonderer Dank gilt Herrn Kurt Grahl, dem Propstei-Chor und dem Orchester der Propsteigemeinde sowie der Propsteigemeinde, allen Konzertgängern und Spendern.

Monika Schöpe/ Wege e.V.

Die Seite für Kinder



Chöre

Während der Schulzeit:

Zwergenchor freitags 15.15 Uhr
Kinderchor freitags 16.15 Uhr

Erstkommunion 2005

Sa., 29.01., 9.00 Uhr, Katechese
So., 30.01., 9.30 Uhr –
Familienmesse – Vorstellung der
Erstkommunionkinder
Übergabe der Kerzen

Frohe Herrgottstunde



Der Kindertag für 3 – 6 jährige ist mittwochs und freitags jeweils von 7 – 16 Uhr. Anmeldungen bitte über das Pfarrbüro.

Ministranten

Sa., 22.01., 9.30 Uhr
Ministrantenstunde
Sa., 05.02., 9.30 Uhr
Ministrantenstunde

Fasching für alle Schulkinder

So., 06.02., 15.00 Uhr



Kinderzimmer

Liebe Eltern,
während der sonntäglichen Gottesdienste in der Propsteikirche ist das Kinderzimmer stets geöffnet! Damit besteht für Sie die Möglichkeit sich mit anderen Eltern abzusprechen, so dass abwechselnd einige die Kinder betreuen und die anderen in Ruhe die Hl. Messe feiern können. Außerdem ist eine Lautsprecherübertragung von der Kirche ins Kinderzimmer geschaltet, damit Sie dort nicht „außen vor“ sind.

Vorankündigungen

Aschermittwoch, 09.02., 9.00 Uhr und 19.00 Uhr Hl. Messe

Quartiersuche für die Begegnungstage des Weltjugendtreffens in Leipzig, 10. – 15.08.2005

Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt. (Hebr. 13,2)

Liebe Gemeinde,
der Weltjugendtag rückt in greifbare Nähe und unsere Gemeinde ist Gastgeber für ca. 200 Jugendliche aus aller Welt. Die ersten 50 Quartiermeldungen sind eingegangen. Ein herzliches Dankeschön hierfür.

Für unsere Gäste suchen wir noch weitere 150 Quartiere. Es wäre sehr schön, wenn Jugendliche und ihre Betreuer in Privatquartieren Aufnahme finden können. Ein direkter Kontakt zwischen Gastgebern und Weltjugendtagsteilnehmern ist so möglich. Fremdsprachen müssen nicht beherrscht werden.

Bitte berücksichtigen Sie den Termin der Begegnungstage in Ihrer Urlaubsplanung und geben Sie Quartier.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Mo. - Fr., 9.00 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr, Di. bis 18.00 Uhr

☎ 03 41/9 80 06 35 Fax 03 41/2 11 33 66

Sprechstunde des Propstes: dienstags, 16.00 - 17.45 Uhr, und nach Vereinbarung

Bankverbindung: Volksbank Leipzig
BLZ 860 956 04
Konto-Nr. 307 714 558

Herr Propst Lothar Vierhock, Tel.: 0341/980 06 35
Emil-Fuchs-Straße 5-7, 04105 Leipzig

Gemeindereferentin Frau Maria Ruby,
Tel.: 0341/980 06 35

In den Räumen des Gemeindezentrums sind weiterhin untergebracht:



Caritas-Schwangerschafts-Beratungsstelle

Sprechzeiten: Mo./Mi. 9 -13 Uhr, Di./Do. 9 -13 und 15 -18 Uhr, Fr. nach Vereinbarung ☎ 03 41 / 9 80 50 89

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht.

Sie ist kostenlos und geschieht unabhängig von Religion und Nationalität der Hilfesuchenden.



Caritas Kuren und Erholung

Sprechzeiten: Mo. 15 -18 Uhr und Fr. 9 -12 Uhr

☎ 03 41 / 1 49 68 65



Dekanatsstelle der Jugendseelsorge Leipzig

☎ 03 41/9 83 45 31 Fax: 03 41/9 83 45 32

homepage: www.kathweb.de/dekanatsjugend-leipzig

e-mail: info@dekanatsjugend-leipzig.de

Dekanatsjugendseelsorger: Kaplan Norbert Gatz ☎ 0341 / 3018401

Hrsg.: Katholisches Propsteipfarramt St. Trinitatis,
Emil-Fuchs-Str. 5-7, 04105 Leipzig

☎ 03 41 / 9 80 06 35 ; Fax: 03 41 / 2 11 33 66

homepage: www.propstei-leipzig.de

e-mail-Adresse: pfarramt@propstei-leipzig.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe 31.01.2005